

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1279/2018**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 07.08.2018

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Michael Janitzki, Fraktion Gießener Linke

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Soziales, Sport und Integration		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

Umsetzung des Wohnraumversorgungskonzeptes
- Antrag der Fraktion Gießener Linke vom 06.08.2018 -

Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat auf, das im November 2016 beschlossene Wohnraumversorgungskonzept umzusetzen und zwar

1. umgehend die Koordinierungsgruppe Soziale Wohnungsvergabe einzurichten,
2. umgehend die Vergabekriterien und Dringlichkeitsstufen zu erarbeiten und
3. in der Bau-Ausschusssitzung im September 2018 über die Umsetzung dieser Punkte zu berichten.“

Begründung:

Der Weg bis dahin, dass Gießen ein Wohnraumversorgungskonzept bekommen hat, war sehr langwierig.

Als erste hat so ein Konzept die Fraktion Die Linke im Oktober 2005 beantragt; allerdings ohne Erfolg. Der Bedarf nach bezahlbarem Wohnraum stieg in den folgenden Jahren ständig an, so dass 2011 im Koalitionsvertrag von SPD und Grünen das Wohnraumversorgungskonzept als Ziel aufgeführt wurde. Durch die Anhörung zum sozialen Wohnungsbau, welche die Stadtverordnetenversammlung im November 2011 durchgeführt hatte, wurde dringender Handlungsbedarf deutlich, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Weitere drei Jahre verstrichen, bis es im November 2014 die Auftaktveranstaltung zur Erarbeitung eines kommunalen Wohnraumversorgungskonzeptes gab.

Nach weiteren zwei Jahren konnte das Stadtparlament endlich das Wohnraumversorgungskonzept beschließen.

Das war im November 2016 und seitdem ist so gut wie nichts geschehen.

Offensichtlich soll die Umsetzung des Konzeptes ähnlich langsam verlaufen wie seine Entstehung.

Immer noch gibt es keine einheitlichen Kriterien bei der Wohnbau GmbH, nach denen Sozialwohnungen vergeben werden!

Michael Janitzki